

* **Einschränkung aller Treppenbeleuchtung.** Der Steinkohlenverbrauch in den Gaswerken nimmt trotz aller Warnungen nicht ab. Wenn auch zunächst im Einvernehmen mit dem Reichskohlenkommissar von der Einführung von Gasperrstunden in Groß-Berlin vorläufig abgesehen werden soll, sieht sich dennoch der Kohlenverband Groß-Berlin zu weiteren Einschränkungsmahnahmen gezwungen. In Uebereinstimmung mit dem Polizeipräsidenten ist daher, wie aus der im Anzeigenteil veröffentlichten Bekanntmachung ersichtlich ist, angeordnet worden, daß die Treppenbeleuchtung in allen Privathäusern um 8 Uhr abends ein-

zustellen ist. Durch diese Maßnahme werden schätzungsweise 3400 Tn. Kohlen im Monat erspart. Außerdem ist eine weitere Einschränkung der Straßenbeleuchtung in solchen Straßen, in denen dies noch angängig erscheint, angeordnet worden.